

#9 – GREEN WORKS

Wir machen uns stark für Klimaschutz und Biodiversität

Klima- und Umwelt-Newsletter der Stadtteilschule Oldenfelde



Liebe Schulgemeinschaft, liebe Eltern und Freunde,

Pünktlich zum Start von ‚Hamburg räumt auf‘ hat unsere Stadt den Wintermantel abgelegt: Nach den schneereichen und eisigen Wochen der vergangenen Monate zeigte sich das Wetter in der letzten Februarwoche von seiner frühlingshaften Seite.

Gemeinsam für ein sauberes Oldenfelde / Rahlstedt

In der Woche vom 23. bis 27. Februar hieß bei milden Frühlingstemperaturen und blauem Himmel an unserer Schule wieder: Handschuhe an, Ärmel hochgekrempelt, Müllsäcke schnappen und los! Ehrensache für uns, auch in diesem Jahr wieder bei Deutschlands größter Stadtputzaktion dabei zu sein.

Alle packten mit an. Das Engagement war beeindruckend. Unsere 5. Klassen nahmen sich die umliegenden Straßen wie den Delingsdorfer Weg und den Eggerskamp vor, während die 6. Klassen Gebiete rund um den Eichberg und den Warnemünder Weg blitzblank putzten. Die 7. Klassen sorgten dafür, dass unser eigenes Schulgelände – von der Mensa bis zum Kletterfelsen – wieder ordentlich aussieht. Sogar der Bereich rund um den Rahlstedter Bahnhof wurde von fleißigen Sammlern von Unrat befreit und von mindestens 541 Zigarettenstummeln - achtlos weggeworfen und von der 5b gezählt.

Ein voller Erfolg: Das Ergebnis der Woche konnte man am Freitag deutlich sehen: Auf dem Parkplatz türmten sich die gut gefüllten, verschnürten Säcke. Von winzigen Plastikteilchen bis hin zu kuriosen Fundstücken wie einem kaputten Einkaufswagen war alles dabei. Die Stadtreinigung Hamburg wird den gesammelten Müll abholen und unser Schulumfeld sieht nun wieder richtig einladend aus.

Ein großes Dankeschön! Vielen Dank an alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Kolleginnen und Kollegen, die ihre KLS-, SELE- oder andere Stunden geopfert haben, um einen aktiven Beitrag für ein sauberes Schulumfeld zu leisten.





Neu: Die große Müll-Challenge: Welche Klasse holt sich den Hauptpreis?

Nach den Märzferien geht es los: Wir suchen die Aufräum-Champions unserer Schule!

Nachdem wir bei „Hamburg räumt auf“ gemeinsam den ersten Winterdreck beseitigt haben, schalten wir jetzt einen Gang höher. Wir starten nach den Märzferien bis zum 12.06. die große **freiwillige Müllsammel-Challenge 2026!**

Es geht um mehr als nur saubere Wege. Es geht darum, **echtes Herz für unsere Stadtnatur zu zeigen** und als Team zu beweisen, dass wir Verantwortung für unser Viertel übernehmen. Und weil Engagement belohnt werden muss, spendiert die Schulleitung der fleißigsten Klasse einen **exklusiven Ausflug!** Was genau das Ziel ist? Das bleibt bis zur Preisverleihung ein streng gehütetes Geheimnis – aber eines ist sicher: Es wird legendär!

So werdet ihr zu Stadtnatur-Helden:

Damit eure Klasse im Rennen um den ersten Platz landet, zählen Teamgeist und Gründlichkeit:

- **Freiwilligkeit vor Pflicht:** Gewertet werden Aktionen, die ihr zusätzlich zu den normalen Diensten startet.
- **30 Minuten Power-Sammeln:** Eine Aktion zählt für das Ranking, wenn ihr als Klasse mindestens eine halbe Stunde gemeinsam im Einsatz seid.
- **Fairplay-Ehrenkodex:** Wir sammeln Müll dort, wo er die Natur stört – auf dem Boden und in den Grünflächen. Wer schummelt und Müll aus Tonnen umfüllt, fliegt aus der Wertung! Eure Lehrkraft bestätigt den Einsatz mit ihrer Unterschrift.
- **Eure Reviere:** Werdet auf dem Schulgelände aktiv oder säubert die Umgebung (z. B. an der Bushaltestelle Bargtheider Straße, am Weg zur Braaker Mühle oder am Delingsdorfer Weg).

Wer ist die Nummer 1? Schaut in die Cafeteria! In der Cafeteria hängt eine Stellwand, auf der das aktuelle Ranking dokumentiert wird. Nach jeder Aktion füllt eure Lehrkraft einen Info-Zettel aus (Datum, Klasse, Gebiet, Anzahl der Eimer) und pinnt ihn dort an. So könnt ihr jederzeit sehen, wer gerade die Nase vorn hat und wen ihr noch überholen müsst!

Ran an die Eimer und Müllzangen! Wer zeigt das größte Herz für unsere Natur? Wer motiviert sich gegenseitig am besten? Wir sind gespannt, welche Klasse am 12. Juni ganz oben auf dem Treppchen steht. Viel Erfolg und frohes Sammeln!

Von Eiszeit zu Frühling? - Was ist los mit unserem Wetter?

Letzte Woche sind wir noch bei Minusgraden über den vereisten Schulhof geschlittert, und nun reiben wir uns verwundert die Augen: Frühlingssonne und Temperaturen bis zu 18 Grad in Hamburg. Zwischen den beiden Fotos liegt gerade mal eine Woche! Solche extremen Sprünge innerhalb weniger Tage wirken absurd – doch sie haben eine klare meteorologische Ursache.

Der „Motor“ gerät ins Stocken: In etwa zehn Kilometern Höhe umkreist uns der Jetstream, ein Starkwindband, das normalerweise wie eine Barriere wirkt. Er trennt die eiskalte Polarluft im Norden von der warmen subtropischen Luft im Süden. Wenn dieser „Motor“ kräftig arbeitet, bleibt unser Wetter meist moderat und wechselhaft.

Aktuell erleben wir jedoch eine **gestörte Zirkulation**. Der Jetstream ist schwach und beginnt extrem zu „mäandern“ – er schlägt Wellen wie ein träger Fluss.

- **Letzte Wochen:** Eine dieser Wellen bog weit nach Süden aus. Wie durch eine offene Tür konnte arktische Kälte direkt zu uns nach Hamburg strömen. Eiszeit.
- **Diese Woche:** Die Welle hat sich verschoben. Nun liegen wir auf der „warmen Seite“ dieser Welle, die milde Luftmassen direkt aus dem Südwesten (Azoren/Afrika) zu uns pumpt.



http://meteorology.lyndonstate.edu/data/web/upperair/jet/globjet_loop.gif

Ist das der Klimawandel? Einzelne Wetterereignisse sind nie direkt „der“ Klimawandel, aber die Häufung solcher Extreme ist ein deutliches Warnsignal. Die Wissenschaft (u.a. das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung) stellt fest: Da sich die Arktis viel schneller erwärmt als der Rest der Welt, sinkt der Temperaturunterschied zwischen Nord und Süd. Dieser Unterschied ist jedoch der Treibstoff für den Jetstream. Der Jetstream wird instabiler, schlägt häufiger extreme Wellen und „verharrt“ länger in einer Position. Das führt dazu, dass Wetterlagen – egal ob Hitze, Dauerregen oder plötzliche Kälteeinbrüche – extremer ausfallen und länger anhalten.



Was wir gerade erleben, ist ein klassisches Beispiel für **Wetterkapriolen in einer sich erwärmenden Welt**. Der abrupte Wechsel zeigt, wie sensibel das Gleichgewicht unserer Atmosphäre reagiert. Auch wenn wir die Sonne genießen: Diese Dynamik ist Teil eines langfristigen Trends zu unbeständigeren und extremeren Jahreszeiten.

Interessant? -> Dann schaut euch mal das kurze, extrem informative TerraX-Video zum Jetstream an.



Frühlingserwachen: Schulhofgartenbausamstag am 21.03.2026

Nach diesem eisigen Winter braucht unser Schulhofgarten dringend eine Extraportion Liebe. Der Frost hat Spuren hinterlassen, und pünktlich zum Frühlingsstart wollen wir gemeinsam anpacken, reparieren und Neues erschaffen.

Wann? Samstag, 21. März 2026
Uhrzeit? 10:00 bis 15:00 Uhr
Wo? Treffpunkt am Gewächshaus / großer Schulhof

Was steht an?

Wir haben uns viel vorgenommen, um unsere grüne Oase wieder zum Blühen zu bringen:

- **Reparieren & Streichen:** Unser bunter Zaun an der Insektenecke braucht nach dem kleinen „Streudiener-Unfall“ eine Schönheitskur und viele Pfosten frische Farbe.
- **Gartenpflege:** Stauden schneiden, Gemüsebeete vorbereiten und den neuen Komposter aufbauen.
- **Bauprojekt „Tröpfchenbewässerung“:** Wir bauen zwei neue Hochbehälter, damit unsere Tomaten und Hochbeete im Sommer „automatisch“ bestens versorgt sind.
- **Licht in die Laube** - Arbeiten an der Photovoltaikanlage

Alle sind willkommen!

Ob Profi-Handwerker:in oder Hobby-Gärtner:in – jede helfende Hand zählt. Wir laden Schüler:innen, Lehrkräfte und ausdrücklich auch eure Familien (Eltern, Geschwister, Omas, Opas, Onkel und Tanten) herzlich ein! Gemeinsames Schaffen macht bekanntlich am meisten Spaß.

Für das leibliche Wohl: Wer nicht zum Spaten greifen möchte, kann uns riesig mit einer Kuchenspende oder anderen Leckereien unterstützen, damit wir in den Pausen wieder zu Kräften kommen.

Anmeldung - Wichtig: Damit wir Projekte & Materialeinkauf besser planen können, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung bis allerspätestens 16.03.2026. (-> tanja.becker@sts-old.de). Wenn es fragen gibt, gerne melden.

Wir freuen uns auf einen produktiven Samstag mit euch – lasst uns den Garten frühlingsfit machen & hoffen, dass der Jetstream uns so schönes Wetter spendiert wie im letzten Jahr.



Umwelt- und Sozialpreis 2025



Unsere treue Unterstützerin, S. Buckow, wurde von der Bezirksversammlung Wandsbek mit dem **Umwelt- und Sozialpreis 2025** ausgezeichnet. Wir gratulieren ihr sowie der Kulturwerkstatt Rahlstedt, mit der sie sich den Preis teilt, sehr herzlich.

Frau Buckow unterstützt unseren Schulhofgarten und unsere BNE-Projekte seit langem mit unermüdlichem ehrenamtlichem Einsatz – sei es bei Gartenbautagen, dem Schafschurfest, dem Langen Tag der Stadtnatur oder durch Materialspenden.

Besonders freuen wir uns über ihre Großzügigkeit: Sie spendet ihr Preisgeld in Höhe von 200 Euro direkt an unseren Schulhofgarten. Ein Mitglied des Elternrats hat diese Summe zudem spontan um weitere 100 Euro aufgestockt. **Vielen Dank für diese großartige Unterstützung!**

Save the Date

Schafschurfest am Haus der Wilden Weiden (NSG Höltigbaum): Sonntag, 31.05.2026

Das Schafschurfest bietet unter anderem Einblicke in die traditionelle Schafhaltung und das fachgerechte Scheren der Tiere. Besucher:innen können live miterleben, wie Wolle gewonnen wird, und erfahren Wissenswertes über die Nutzung der Naturflächen für Weidetiere. Wie schon in den letzten Jahren sind wir mit einem Info- und Mitmachstand vertreten.

Wir suchen noch helfende Schülerinnen und Schüler, die uns unterstützen (-> bitte E-Mail an tanja.becker@sts-old.de) und freuen uns über alle, die zum Fest kommen. (<https://www.hoeltigbaum.de/>)

Neu: 1. Oldenfelder Pflanzenbörse Ende April

Wir organisieren eine kleine Pflanzentauschbörse und laden alle Eltern, Nachbarn und Mitglieder der Schulfamilie ein, Saatgut, Jungpflanzen oder Stauden zu tauschen. Wer möchte, kann auch Ableger von Gemüse- oder Gartenpflanzen für unseren Schulgarten spenden. Vor Ort gibt es fachlichen Austausch, Beratung und einen Umtopfservice für Zimmer- und Klassenzimmerpflanzen – gegen eine kleine Spende von 1 €. Kommt vorbei, bringt eure Pflanzen mit und entdeckt neue grüne Schätze! *Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.*



Neu: Frühlingstreffen der Freunde des Schulhofgartens im Mai

Neben unserem großen Schulhofgarten-Bausamstag laden wir in diesem Jahr zu vier kürzeren, lockeren Treffen der Freunde des Schulhofgartens ein. Gemeinsam wollen wir Rasen mähen, umgraben, Stauden pflegen, Gemüsejungpflanzen umtopfen, Kompost sieben und Ähnliches – und dabei bleibt auch Zeit zum Plauschen und Kaffee trinken im Garten. Die Treffen dauern jeweils maximal zwei bis drei Stunden. Der genaue Termin für das Frühlingstreffen nach den Maiferien wird noch bekannt gegeben, eine Anmeldung ist nicht erforderlich – *wir freuen uns über alle, die spontan vorbeikommen und mit anpacken!*

Exkursion ins Wasserwerk (Hamburg Wasser): Donnerstag, 11.06.2026

Die angemeldeten Mitglieder des Oldenfelder Schüler*innen-Klima- & Umweltrates (SKUR) erhalten rechtzeitig vorher alle Informationen per E-Mail.



Langer Tag der Stadtnatur mit Schulhofgarten-Fest & Schulflohmarkt, Samstag 13.06.2026

Am LTDSN bieten wir Interessierten Einblicke mit Führungen, Informationen und Austausch über Schulgartenarbeit sowie ein Mitmach- und Entdeckerprogramm für Kinder & Familien. In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema "Wasser". Auf euch warten Experimente, Planschereien und unser selbstgebauter Teich im Boot. Unser Schulverein veranstaltet zeitgleich einen bunten Flohmarkt auf dem Schulhof.

Wir suchen dringend Helferinnen und Helfer, v.a. aus den höheren Klassen (8- Oberstufe) sowie Kolleginnen und Kollegen, die uns an diesem Tag unterstützen möchten. Wir freuen uns zudem über Kuchen- und Getränke Spenden. (-> bitte E-Mail an tanja.becker@sts-old.de) (<https://tagderstadtnaturhamburg.de/>)



Rückschau: Energiedetektive-Ausbildung 2026

Endlich hat es geklappt! Vom 12. bis 13.01.2026 konnten wir unsere ersten Energiedetektive ausbilden. Es waren zwei intensive Tage, die sehr lehrreich für unsere 16 Kandidatinnen und Kandidaten waren.

Die Ausbildung verfolgte das Ziel, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Klima- und Umweltschutz zu sensibilisieren und deren eigenverantwortliches Handeln zu fördern. Die Energiedetektivinnen und -detektive erwarben Hintergrundwissen zum Treibhauseffekt und zur Energienutzung und werden dieses Wissen in ihrem Schulalltag praktisch umsetzen. Sie werden in Zukunft aktiv zum Klima- und Umweltschutz an unserer Schule beitragen und mit konkreten Handlungsaufgaben im Schulalltag, etwa beim Heizen, Lüften, Stromsparen und der Abfalltrennung mit Rat und Tat zu unterstützen.

Zur Grundausbildung gehören unter anderem:

- **Basiswissen Klimawandel:** Warum das Klima geschützt werden muss, Treibhauseffekt und Klimawandel.
- **Temperaturen messen:** Umgang mit Thermometern, Bewertung von Raumtemperaturen im Klassenzimmer.
- **Richtig lüften:** Zusammenhang von Raumklima, CO₂-Gehalt der Luft und Energieverbrauch; Erarbeitung richtiger Lüftungsstrategien.
- **Klimaschutzmaßnahmen umsetzen:** Planung und Vereinbarung konkreter Energiesparmaßnahmen in der Klasse und in der Schule.



Die Arbeit mit Messgeräten (z. B. Thermometer, CO₂-Messgerät, Luxmeter) und Protokollen macht euch mit grundlegenden Methoden naturwissenschaftlichen Arbeitens vertraut und zeigt euch konkret, wo und wie Energie eingespart werden kann.

Grundsätzlich kann jede Schülerin und jeder Schüler der Klassenstufen 5 und 6 Energiedetektiv werden. Wir wollen diese Ausbildung auch im September mit neuen interessierten Schülerinnen und Schülern weiterführen. Also wenn auch ihr Lust habt, verantwortungsvolle Aufgaben im Bereich Klimaschutz an unserer Schule zu übernehmen, meldet euch gern nach den kommenden Sommerferien und werdet Teil unseres tollen Energiedetektiv-Teams.

Umfrage zum Fahrradwettbewerb

Zum Schluss noch eine kleine Bitte mit großer Wirkung:
Wir gestalten unseren Fahrradwettbewerb und interessieren uns für eure Ideen. **Fahrradfahren neu gedacht: Nimm an der Umfrage teil und Sorge dafür, dass unser Wettbewerb genau so cool wird, wie du es dir vorstellst!**



SuS



LuL

Impressum & Kontakt:

Thomas Meißner (Klimaschulbeauftragter) – thomas.meissner@sts-old.de

Tanja Becker (Fachleitung Biologie & Nachhaltigkeitsbeauftragte) – tanja.becker@sts-old.de

Instagram: [oldenfelder_schulhofgaertner](https://www.instagram.com/oldenfelder_schulhofgaertner)

STS Oldenfelde - Delingsdorfer Weg 6 – 22143 Hamburg

Bildnachweise:

alle Fotos: eigene Werke (TBE) oder LuL/STS Oldenfelde, Klimadetektive (c) LI

Grafiken (sofern nicht anders bezeichnet): SORA/KI-generiert